

29. November 2023

Rathaus

Bocholt sammelt für Hilfstransport in die Ukraine



Die Bürgermeister Thomas Kerkhoff aus Bocholt (r.) und Gennadii Lebid aus der ukrainischen Stadt Werchniodniprowsk haben sich in Leipzig persönlich getroffen.

Bocholt - Noch vor Weihnachten soll ein erster Hilfstransport von Bocholt aus in die ukrainische Stadt Werchniodniprowsk aufbrechen. Mit der 40.000-Einwohner-Gemeinde im mittleren Osten der Ukraine - also nur wenige Hundert Kilometer von der Kriegsfront entfernt - befindet sich die Stadt Bocholt seit Kurzem in einer Solidaritätspartnerschaft.

In der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Städtepartnerschaften der Stadt Bocholt am Dienstag, 14. November, wurde ein aktueller Sachstand zu dieser Solidaritätspartnerschaft gegeben und die Gründung eines Arbeitskreises "**Bocholt hilft Werchniodniprowsk**" zur Bündelung von Hilfsmöglichkeiten, Wissen und partnerschaftlichem Austausch für die Stadt Werchniodniprowsk angekündigt. Die Solidaritätspartnerschaft zwischen der Stadt Bocholt und der ukrainischen Kommune hat die Stadtverordnetenversammlung inzwischen beschlossen.

"Ich hatte die Ehre, Herrn Bürgermeister Lebid in Leipzig zu treffen und von ihm aus erster Hand von der Situation in der Ukraine zu hören", sagt Bürgermeister Thomas Kerkhoff nach dem Treffen. "Ich bin immer noch beeindruckt von der großen Entschlossenheit und dem Willen der Ukrainerinnen und Ukrainer, für ihr Land einzustehen", so Kerkhoff.

In vielen ukrainischen Städten - so auch in Werchniodniprowsk - werden derzeit medizinische Hilfsgüter knapp. Darum organisiert der Arbeitskreis nun einen Hilfstransport mit Krankenbetten, medizinischen Geräten und Versorgungsgütern, der noch im Laufe des Dezembers in Richtung Ukraine aufbrechen soll.

Krankenbetten bereits gesammelt

Krankenbetten und Zubehör hat der Bocholter Leo Engenhorst mit Hilfe der Bocholter Organisation "Helfende Hände" bereits gesammelt. Engenhorst unterstützt maßgeblich die Stadt Bocholt bei der Zusammenstellung des ersten Hilfstransports mit diesen medizinischen Hilfsgütern. "Es fehlt jedoch noch Material für die Pflege und Wundversorgung", sagt Bocholts Europabeauftragte Petra Taubach. Die Stadt Werchniodniprowsk habe für das dortige städtische Krankenhaus [eine Liste geschickt](#), damit man bedarfsgerecht sammeln kann. Die Materialien sollen nicht nur für kranke Bürgerinnen und Bürger der Stadt eingesetzt werden, sondern sind auch für Kriegsverwundete vorgesehen.

Spendensammlung am Samstag, 9. Dezember

Bürgerinnen und Bürger sowie Organisationen, die Materialien spenden möchten, können dieses am **Samstag, 9. Dezember, von 13 bis 15 Uhr**, an der Industriestraße / (neben IBENA) in Bocholt, tun. Vertreterinnen und Vertreter der Organisation "Helfende Hände", der Freiwilligenagentur sowie die Europabeauftragte Petra Taubach nehmen die Spenden gerne entgegen.

Was dringend benötigt wird

Nicht sterile Bandagen 14 x 7 cm

500 St.

Bakterizides/bakterientötendes Pflaster

500 St.

Set von naso-, oropharyngealen Atemwegstubusse unterschiedlicher Größe

3 St.

Windeln für Erwachsene Größe L

500 St.

Satz chirurgischer Instrumente zur Behandlung von Wunden und Druckgeschwüren, zum einmaligen Gebrauch

100 St.

Bio-Toiletten

20 St.

Blutdruckmessgeräte für Erwachsene

40 St.

Blutdruckmessgeräte für Kinder

6 St.

Organizer-Tasche/Arzttasche für den Arzt

2 St.

Spirometer (Ein Spirometer ist ein medizinisches Gerät zur Bestimmung von Atemvolumina, wie die Vitalkapazität, das Atemzugvolumen und expiratorisches bzw. inspiratorisches Reservevolumen. Es dient der Diagnostik von Lungenfunktionsstörungen, wie sie z. B. bei Asthma oder Bronchitis auftreten.)

1 St.

Spiegel-Ophthalmoskop/Augenspiegel

2 St.

Elektronische Waage für Erwachsene mit Höhenmesser

5 St.

Wachstumsmesser

2 St.

Windeln, zum einmaligen Gebrauch

500 St.

Blatt/Papier für den einmaligen Gebrauch

500 St.

Automatischer Spender für medizinische Substanzen

10 St.

Tonometer zur Messung des Augeninnendrucks

2 St.

Mischungen für die enterale Ernährung / Sondenernährung

500 St.

Phonendoscope / Stethoskop

20 St.

Kamerton 440 20 Hz (medizinische Stimmgabel)

20 St.



Der Bocholter Leo Engenhorst bereitet die Hilfsgüter für den Transport in die Ukraine vor.



In der Ukraine herrscht aktuell strenger Winter - viel Güter werden darum knapp.



In der Halle an der Industriestraße werden die Hilfsgüter gesammelt.



Krankbetten und Bettgitter werden ebenso gebraucht, wie medizinische Verbrauchsmaterialien.